



Die Stadt Ratingen ist mit ca. 90.000 Einwohnern die größte Stadt im Kreis Mettmann. Eingeharrmt von den großen Städten an Rhein, Ruhr und Wupper bietet die Stadt Ratingen nicht nur hervorragende Verkehrsverbindungen und eine ausgeprägte Infrastruktur, sondern auch attraktive Kultur- und Freizeitangebote.

Das Jugendamt der Stadt Ratingen ist mit 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für alle Belange der Ratinger Kinder und Jugendlichen verantwortlich, ist Träger von 16 Kindertageseinrichtungen und unterhält acht Jugendzentren.

Im Jugendamt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Leitung der Psychologischen Beratungsstelle

zu besetzen.

Die Psychologische Beratungsstelle stellt als Abteilung des Jugendamtes die Grundversorgung von erziehungsberechtigten Bürgerinnen und Bürgern und ihren Kindern mit Beratungs- und Unterstützungsangeboten im Bereich der Erziehung und des Zusammenlebens von Familien sicher.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung der kommunalen Beratungsstelle mit z. Zt. neun Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern (Fach- und Dienstaufsicht, Beurteilungswesen)
- konzeptionelle Weiterentwicklung der Beratungsstelle als Teil des Jugendamtes

Zu Ihren Kernaussgaben gehören:

- beratende und psychologische Einzelfallhilfe (u. a. psychologische Diagnostik, Beratung, therapeutisch fundierte und systembezogene Therapie)
- schulpsychologische Beratung einschließlich Testdiagnostik
- fallübergreifende Tätigkeiten (Öffentlichkeits- und Gremienarbeit; konzeptionelle Erarbeitung von Präventivmaßnahmen; Multiplikatorentätigkeit)
- Zusammenarbeit und Kooperation mit Diensten und Einrichtungen der Jugendhilfe und -förderung, der Schulen und des Gesundheitswesens (einschließlich der frühkindlichen Versorgung und Förderung)
- Übernahme von Verwaltungsaufgaben

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie (Diplom oder Master of Science)
- abgeschlossene therapeutische Weiterbildung, möglichst familientherapeutisch / systemisch
- mehrjährige Erfahrung in der Erziehungs- und Familienberatung sowie testdiagnostische Kompetenz (schul- und klinisch-psychologisch)
- Leistungsbereitschaft, Organisations- und Konfliktfähigkeit
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit mit anderen Institutionen

- offener und reflektierter Umgang mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturen

Wünschenswert sind:

- Erfahrungen mit Leitungsaufgaben
- Grundkenntnisse in der Psychiatrie und Neurologie
- Erfahrungen in angrenzenden Fachgebieten, insbesondere im Bereich der Jugendhilfe und der schulpсихologischen Beratung
- Erfahrungen und Kenntnisse in MS-Office (Word, Excel, Outlook, Power-Point)

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Stunden
- Vergütung nach Entgeltgruppe 14 TVöD
- flexible Arbeitszeit und betriebliche Altersvorsorge
- vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- umfangreiche Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Teilzeit ist möglich. Dabei sind alle Teilzeitmodelle denkbar, die gewährleisten, dass die erforderliche Arbeitszeit abgedeckt wird.

Bewerbungen von Frauen sind unter Berücksichtigung der Zielsetzung der Stadt Ratingen zur Frauenförderung ausdrücklich erwünscht. Die Auswahlentscheidung erfolgt unter Beachtung der Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes und für Schwerbehinderte und den Schwerbehinderten gleichgestellte Menschen unter Beachtung der Bestimmungen des SGB IX.

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Zeugniskopien bis zum **05.10.2018** unter Angabe der Stellenkennziffer **51.40 (1277)** an den

Bürgermeister der Stadt Ratingen
Amt für Personalwesen, Informationstechnologie und Organisation
Postfach 10 17 40
40837 Ratingen

Bitte beachten Sie:

1. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Reichen Sie Ihre Unterlagen daher bitte als Kopien ohne Bewerbungsmappen auf dem Postweg ein.
2. Unter Beachtung des Artikels 13 der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der Datenschutzregelungen der Bundesrepublik Deutschland sowie des Landes Nordrhein-Westfalen werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. D.h., dass Ihre Bewerbungsunterlagen den Mitgliedern des Personalrates, der Gleichstellung, der Schwerbehindertenvertretung den am Auswahlverfahren beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des jeweiligen Fachbereiches - auf dessen zu besetzende Stelle Sie sich beworben haben - und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Personalverwaltung mitgeteilt werden. Die Informationen gemäß Art.13

EU-DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Webseite der Stadt Ratingen nachlesen.

3. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen datenschutzkonform vernichtet.
4. Onlinebewerbungen können derzeit leider nicht zugelassen werden.

Weiterführende Links und Informationen zu dieser Seite finden Sie auf der Homepage der Stadt Ratingen unter www.stadt-ratingen.de.